

PRESSEMITTEILUNG

Unabhängig, Gründer-getrieben, industrieübergreifend: Das GTEC feiert seinen zweiten Geburtstag

- **Neue Standorte in Berlin und Frankfurt**
- **Weitere Partner aus Industrie und internationalen Universitäten**
- **Führungsetagen aus klassischer Industrie und Mittelstand lernen von Startup-CEOs**

Berlin, 12. Juli 2017 – Das German Tech Entrepreneurship Center (GTEC) feiert sein zweijähriges Bestehen und blickt auf das Erreichte der vergangenen 24 Monaten zurück. Unter dem Motto „Inspire, Guide, Grow“ bringt das GTEC Startups, Unternehmen klassischer Prägung und Universitäten zusammen, um digitales Unternehmertum zu fördern. Seit der Gründung im Jahr 2015 hat sich das GTEC rasant entwickelt und zwei neue Standorte in Berlin und Frankfurt am Main eröffnet. Bis heute wurden dort 65 Gründer aus 25 Ländern unterstützt, die gemeinsam über zehn Millionen Euro Wagniskapital eingesammelt haben. Dazu stellten sie ihre Ideen auf drei Demo-Days mit über 600 Teilnehmern vor. Mit fast 100 Veranstaltungen allein in den letzten 12 Monaten, von offenen Gründer-Meetups und Vorträgen bis zu Top-Management-Workshops, ist das GTEC eine der größten Startup-Plattformen Deutschlands. Mehr als 1500 Teilnehmer lernten in über 50 Vorträgen von internationalen Startup-Unternehmern, worauf es beim Gründen ankommt. Vier internationale Preisverleihungen hat das GTEC gemeinsam mit Industriepartnern durchgeführt. Die Führungsetagen von 25 Unternehmen klassischer Prägung wurden im GTEC Executive Education Programm mit Startup-Methodiken vertraut gemacht.

Startups

Ziel des German Tech Entrepreneurship Center ist die erfolgreiche Begleitung und Beschleunigung des Digitalen Wandels. Dabei spielen Gründer, die neue Geschäftsmodelle entwickeln oder bestehende „zerstören“, eine entscheidende Rolle. Neben kostenlosen Büroarbeitsplätzen erhalten die Startups Unterstützung durch das eigene Netzwerk aus über 100 Mentoren sowie Zugang zu Investoren. Als unabhängige Einrichtung kooperiert das GTEC mit über 20 internationalen Programmen und Institutionen und ist damit führender Bestandteil des Startup-Ökosystems.

PRESSEMITTEILUNG

Universitäten

Um das Thema Entrepreneurship bereits bei Studierenden zu verankern, arbeitet das GTEC mit internationalen Universitäten, Studenteninitiativen und akademischen Einrichtungen zusammen. Dazu gehören unter anderem das Massachusetts Institute of Technology (MIT), die Georgia State University, die New York University, die Istanbul Technical University, die Universität Bayreuth und das Hasso Plattner Institut der Universität Potsdam.

Unternehmen

Um den Digitalen Wandel im eigenen Haus voranzutreiben, kommen viele Unternehmensvertreter aus Mittelstand und Großindustrie ins GTEC. Im Rahmen der Executive Education Programme lernen sie direkt von erfolgreichen Startup CEOs. Darüber hinaus hat GTEC-Gründungspartner innogy gemeinsam mit GTEC den innogy Innovation Hub aufgebaut. Hier entwickelt der Energieriese neue digitale Geschäftsmodelle. Gemeinsam mit seinen Partnern aus der Industrie veranstaltet das GTEC regelmäßig Wettbewerbe, die jeweils einen Bereich, der durch Startups verändert wird, in den Fokus rücken. Dabei werden internationale Gründer und Ideen gesucht und ausgezeichnet. Bisher wurden der PropTech-Award mit Union Investment, der Startup Energie Transition Award mit der Dena und der Blockchain-Award mit Globumbus und innogy durchgeführt. Zurzeit findet gemeinsam mit innogy die IPRIZE-Challenge, bei der Startups und Einzelpersonen gesucht werden, die Ideen und Produkte oder Services im Bereich der Machine Economy haben.

“In den vergangenen zwei Jahren haben wir sehr viel geschafft und mit dem GTEC bereits in vielen Bereichen für positive Veränderung gesorgt. In naher Zukunft werden wir weitere Partner verkünden, um neue digitale Geschäftsmodelle über alle Industrien hinweg voranzutreiben und damit unseren Beitrag zum Digitalen Wandel zu leisten”, freut sich Benjamin Rohé, Gründer und Managing Director des GTEC.

**** ENDE ****

Bitte finden Sie Pressematerial unter:

<https://drive.google.com/drive/folders/0B76cqEuzoqvQWjF5R1FaZnk1YW8>

PRESSEMITTEILUNG

Über das GTEC

Das German Tech Entrepreneurship Center (GTEC) ist der erste private Campus für Technologie, Innovation und Unternehmertum in Europa. Es verbindet ein internationales Netzwerk von Unternehmen, Universitäten und Startups mit der breiten Öffentlichkeit. GTEC wurde im Jahr 2015 in Berlin gegründet und wird von Globumbus, Henkel, innogy, Noerr, der Sigmund Kiener Stiftung, Union Investment und Tishman Speyer unterstützt.

GTEC hat Standorte in Berlin und Frankfurt am Main. Unter dem Dreiklang Inspire, Guide, Grow (inspirieren, anleiten, wachsen) fördert GTEC weltweites Unternehmertum. Dazu werden diverse Programme und Veranstaltungsreihen angeboten. Angefangen bei den Vorlesungen und Meetups über die Startup-Academy und das Startup-Lab bis hin zur Executive Education. Um Innovationen auf bestimmten Gebieten zu fördern, vergibt GTEC gemeinsam mit ausgewählten Industriepartnern regelmäßig Awards.

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://gtec.center/>.

Philipp von Roeder, Director Communications
German Tech Entrepreneurship Center (GTEC)
Besuchereingang: Mohrenstr. 50, 10117 Berlin
e-mail: press@gtec.center
web: www.gtec.center